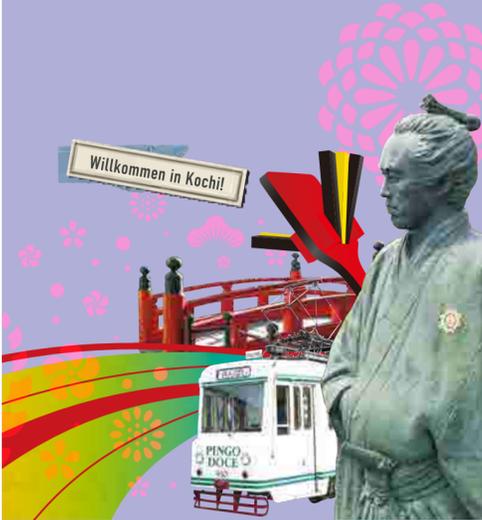


Karte Stadtzentrum Kochi

Kochi General Tourist Information Center

しあ まつぷ

Willkommen in Kochi!



Willkommen in Kochi!

Kochi ist eine malerische und kompakte Stadt, eingerahmt von wunderschönen Bergen und dem herrlichen Pazifik. Die Stadt hat ein mildes Klima und lange Sonnenstunden. Der klare Kagami Fluss verläuft durch die Innenstadt.

Im Zentrum der Stadt befindet sich die Burg Kochi, die vor über 400 Jahren erbaut wurde und eine der 12 letzten Burgen Japans mit einem original erhaltenen Hauptturm ist. Ganz in der Nähe findet jede Woche der Sonntagsmarkt statt, der sich mit mehr als 400 Händlern über mehr als 1 km Länge erstreckt und seit über 300 Jahren das tägliche Leben der Einheimischen bereichert. Das ganze Jahr über gibt es in Kochi eine große Auswahl an frischem Fisch und landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Mit berühmten Meeresfrüchten wie Katsuo no Tataki (angegrilltem Bonito) und frischen Sashimi gilt Kochi als die Region mit dem leckersten Essen in ganz Japan. Außerdem ist Kochi landesweit für seine freundlichen Menschen bekannt, die gerne Sake trinken. In der Innenstadt finden sich immer Menschen, die bis in die späten Abendstunden verschiedene Köstlichkeiten essen und trinken, also warum probieren Sie nicht auch einmal das Nachtleben von Kochi aus?



Informationen für Besucher aus dem Ausland

Kochi Prefecture „i“ Information Center

2-10-7 Kita Honmachi, Kochi City
TEL. 088-826-3337
9:00-17:00
(Im Tourism Information Center „Tosaterasu“ der Präfektur Kochi)

Kochi Tourist Information Center

2-1-25 Obiyamachi, Kochi City
TEL. 088-856-8670 / FAX. 088-856-8675
10:00-18:30

Notrufe

Polizei Tel. 110 Krankenwagen/Feuerwehr/Notfall Tel. 119

Chatbot „tosatrip“

Hier finden Sie weitere Informationen für Touristen



Hrsg. von der Abteilung für Tourismusförderung der Stadt Kochi, März 2020

Karte A Kochi Innenstadt



A Einkaufsstraße der Innenstadt Kochi & kostenloser Wi-Fi-Bereich



Erkunden Sie Obiyamachi, die große Einkaufspassage im Zentrum von Kochi



Bereich 1 Harimayabashi & Uonotana

Die Holzbauweise der Einkaufspassage von Harimayabashi gibt ihr ein nostalgisches Erscheinungsbild. Die angrenzende Uonotana Straße hat mit ihren schattenspendenden Zelten und Vintage Mobiliar das fröhliche, innerstädtische Flair der Edo-Zeit. Im nahegelegenen Kochi Yosakoi Museum können Sie dann noch den Charme von Kochis Yosakoi Festival erleben.

Bereich 6 Yanagimachi

In dieser Straße reißen sich Izakaya Kneipen, Café-Bars aneinander, so dass bis spät in die Nacht geschäftiges Treiben herrscht.

Bereich 7 Nakanohashi-dori

Café-Bars, Bekleidungsgeschäfte und Läden mit Deko-Artikeln und Modeaccessoires etc. - hier finden Sie viele ausgefallene Geschäfte.

Bereich 8 Obiyamachi 2-chome

Asiatische Kleinigkeiten, chinesische Nudeln, Japanische Snacks, Buchläden und italienische Küche - dieser Bereich ist sehr international aufgestellt.

Bereich 2 Ichibangai

Das Kaufhaus in diesem Teil der Einkaufspassage ist von vielen Restaurants umgeben. In der Nähe befinden sich auch viele Izakaya Kneipen, so dass hier auch spät abends immer Menschen anzutreffen sind.

Bereich 3 Shinkyobashi & Kyomachi

Dieser Teil der Einkaufspassage hat qualitativ hochwertige Deko-Geschäfte und Läden für lokale Produkte wie Korallen oder Nahrungsmittel. Auch das Geschäft „Tenkosu“ mit vielen berühmten Souvenirartikeln aus Kochi ist hier zu finden.

Bereich 9 Obisan Road

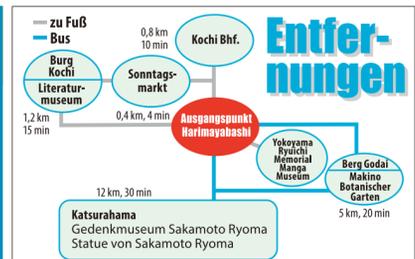
Diese mit japanischen Ulmen gesäumte Kopfsteinpflasterstraße beheimatet viele kleine Läden, Bekleidungsgeschäfte und Cafés, die sich vor allem an junge Menschen richten.

Bereich 4 Obiyamachi 1-chome

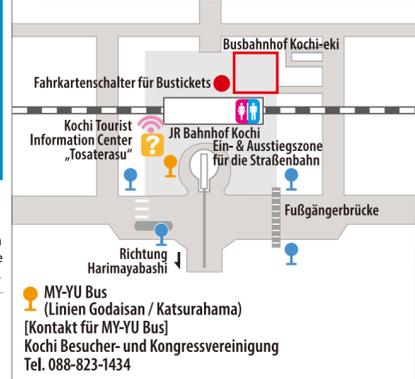
Dies ist eine der angesagtesten Gegenden der Stadt für junge Menschen mit einer großen Auswahl an Geschäften, von alleinigessenen Hut- oder Schirmläden bis zu Bekleidungsgeschäften, Cafés, Restaurants und Izakaya Kneipen.

Bereich 10 Ohashi-dori

Diese Einkaufspassage ganz in der Nähe der Burg Kochi ist auch unter dem Namen „Küche von Tosa“ (Tosa ist der alte Name für Kochi) bekannt. Hier finden Sie frische Meeresfrüchte, einschließlich des Bonitos, und eine Vielfalt an Früchten und Gemüse der Saison. Auch der Hirome Markt, ein beliebter Food Court mit vielen leckeren Speisen aus Kochi, ist direkt in der Nähe.



B Ein- & Ausstiegszone für Busse, Bahnhof Kochi



Reichhaltige Esskultur

Wir sind stolz auf die Tosa-Esskultur, die aus der Natur und der reichen Tradition entstanden ist.

Katsuo (Echter Bonito)

Japaner lieben es, Katsuo zu essen. Insbesondere die Präfektur Kochi ist dafür berühmt, ihn besonders häufig zu verzehren. Es gibt eine Vielzahl an Zubereitungsarten: „Katsuo no Tataki“ ist für Kochi besonders typisch. Hierfür wird der Katsuo kurz angegrillt, in dünne Scheiben geschnitten und mit Frühlingszwiebeln oder Myoga (japanischem Ingwer) serviert. Jede Region und jedes Restaurant hat seine eigene Würzmischung oder spezielle Sauce, so dass Sie immer wieder neue Variationen dieses Gerichts genießen können. Eine beliebte Variante ist das „Shio Tataki“, bei der angegrillter Katsuo heiß mit Salz serviert wird.



Muräne

Mit ihrem grotesken Aussehen und ihrem börsartigen Charakter gilt die Muräne als der Schrecken der Meere, in Kochi aber kommt sie regelmäßig auf den Tisch. Sie wird gegrillt, frittiert oder gedünstet, wobei sie mit ihrem feinen Geschmack und ihrem zarten Biss perfekt zum japanischen Sake passt.



Früchte

Bekannte Zitrusfrüchte aus Kochi sind Buntan (Pampelmuse), Konatsu-Orangen und Ponkan (chinesische Honigorangen). Sie sind von kräftigem Gelb, saftig und süß.



Inakazushi (sushi vom Land)

Dieses gesunde Gericht wird mit frischen Zutaten der Saison zubereitet. Diese Zutaten variieren nach Jahreszeit und Region, aber sie enthalten viele lokale Gemüsesorten wie Bambussprossen und Shiitake-Pilze.



Imo Kenpi (Sticks aus Südkartoffeln)

Für diesen Snack werden Südkartoffeln frittiert und überzuckert. Sie sind knusprig, süß und schmecken so gut, dass man nie genug davon bekommen kann.



Eine Kostprobe der Sake-Kultur

Getreu ihrem Namen „Tosa: Land des Sake“ ist die Präfektur Kochi bekannt dafür, dass Männer und Frauen jeden Alters (soweit vom Gesetz erlaubt) Sake genießen. In Kochi gibt es viele lokale Sake-Brauereien mit regionalem Flair. Charakteristisch sind die durchscheinende Klarheit und das lang anhaltend frische und trockene Aroma. Kochi hat auch einige einzigartige Trinkspiele wie „Hashi Ken“ oder „Beku Hai“, die es in anderen Regionen nicht gibt.



Häppchen zum Sake

Shuto

(In Salz eingelegte und fermentierte Katsuo-Innereien)

Dorome

(Sardinen-Jungfische)

Noresore

(Conger-Aal-Jungfische)

Hirome Markt

Der Hirome Markt ist in pinken Sektionen unterteilt, wie z.B. „Castle Square“ und „Ryoma Street“, in denen viele unverwechselbare Geschäfte zu finden sind: vom Fischverkäufer und Metzger über Läden mit Deko-Artikeln, Modeaccessoires oder Bekleidung bis hin zu Speiselokalen. Im Food-Court kauft jeder beliebig sein Essen und setzt sich an die Tische und Stühle im Markt. Wenn Sie zu Ende gegessen haben, wird das Personal Ihr Geschirr abräumen. Hier kann man nach Herzenslust einkaufen und schlemmen. In Hirome sitzen Einheimische und Touristen von morgens bis in den späten Abend bei Essen, Trinken und freundlicher Unterhaltung zusammen an den Tischen und genießen die Atmosphäre und Darbietungen.

Geöffnet von 9:00 bis 23:00 (sonntags von 7:00 bis 23:00)



Sawachi Küche

Die Sawachi Küche ist wie ein Buffet und bekannt für die besondere Art, Speisen auf ca. 40 cm großen Platten oder Schalen anzurichten.



Hut-Brot

Dieses besondere Brot in Form eines Huts ist in Kochi entstanden. Der obere Teil des Huts ist weich, während die Hutkrempe aus knusprig gebackenem, süßem Biskuitteig besteht. Dieses Brot ist in den meisten Bäckereien in Kochi erhältlich.



Aisukurin (abgeleitet von Eiskrem)

Aisukurin, eine Spezialität von Kochi, ist von der Konsistenz eine Mischung aus Eiskrem und Sorbet. Es hat einen niedrigen Fettgehalt und einen angenehmen Nachgeschmack. Es ist für seine weichen und etwas nostalgischen Geschmack beliebt und wird häufig in der Nähe von Sake-Brauereien wie z.B. Katsurahama verkauft.



Das berühmte Yosakoi Festival von Kochi

Das Yosakoi Festival findet traditionell im Hochsommer statt. Für dieses kraftvolle und energiegeladene Festival kommen jedes Jahr zahlreiche Yosakoi Fans aus ganz Japan im tropischen Kochi zusammen. Die ganze Stadt ist dann erfüllt von der festlichen Atmosphäre.



Kochi Yosakoi Museum

Wenn Sie das Museum betreten, wenden Sie sich zunächst nach links zum „Yosakoi Circle“. Hier können Sie sich über die Grundlagen und Geschichte des Festes informieren. Gehen Sie danach durch den „Yosakoi Tunnel“ zum „Yosakoi Square“. In dem Theater und im interaktiven Bereich können Sie die Freude und den Spaß des Yosakoi Festivals selbst erleben.

Geöffnet von 10:00 bis 18:30

Vom Bahnhof Kochi 5 Minuten mit der Straßenbahn bis Haltestelle Harimayabashi, dann noch 5 Minuten zu Fuß

Tosa-Fürstentum und Samurai-Kultur

Sakamoto Ryoma

Ryoma bereitete den Weg für den Übergang von der Feudalzeit in Japan zum konstitutionellen System der Meiji-Zeit und damit zu dem demokratischen Staat von heute.



Katsurahama und Umgebung

Katsurahama

Der Strand von Katsurahama bietet einen spektakulären Anblick. Die Küste mit ihrem in fünf Farben schillerenden Sand bildet einen Bogen und wird an einer Seite von immergrünen Pinien, an der anderen Seite vom atemberaubend azurblauen Meer flankiert. Seit alters her ist Katsurahama als besonders schöner Ort bekannt, um den Mond zu betrachten. In unmittelbarer Umgebung des Strandes befinden sich eine Statue von Sakamoto Ryoma und ein Aquarium, und das Gedenkmuseum Sakamoto Ryoma liegt auf einem Hügel.



Vom Bahnhof Kochi 30 Minuten mit dem Auto oder mit dem MY-YU Bus bis Haltestelle Katsurahama

Gedenkmuseum Sakamoto Ryoma

Das Museum steht auf einer Anhöhe über Katsurahama. Mit vielen wertvollen Materialien und Bildern, einschließlich einiger von ihm handgeschriebenen Briefe, wird das Leben von Ryoma vorgestellt.



Statue von Sakamoto Ryoma

Nach einem japanweiten Spendenaufruf junger Menschen aus Kochi wurde diese beeindruckende Statue 1928 errichtet, um Ryomas Errungenschaften an kommende Generationen weiterzugeben. Ryoma trägt hier traditionelle japanische Kleidung mit westlichen Stiefeln, während er auf den Pazifik hinausblickt und seine Hand in seiner Kleidung verbirgt.



Karte B Kerngebiet der Präfektur Kochi

Karte C Katsurahama und Umgebung

Karte D Godaisan und Umgebung

MY-YU BUS

Touristenbus der Stadt Kochi

Der MY-YU Bus fährt vom JR Bahnhof Kochi ab. Die Buslinie verbindet Touristen mit einer Vielzahl an Sehenswürdigkeiten in der Stadt Kochi (z.B. der Harimayabashi, dem Makino Botanischen Garten, Katsurahama etc.).

Fahrtkartenpreise für den MY-YU Bus

	1-Tages-Pass	2-Tage-Pass	Godaisan 1-Tages-Pass
Erwachsene (ab 12 Jahren)	1.000 Yen	1.600 Yen	600 Yen
Kinder (6 bis 11 Jahren)	500 Yen	800 Yen	300 Yen

Kinder unter 6 Jahren frei. *1

- *1 Pro Erwachsener ist ein Kind unter 6 Jahren frei. Ab jedem weiteren Kind wird ein Fahrpreis erhoben.
- *2 Wenn Sie nach Kauf eines Godaisan 1-Tages-Passes Katsurahama besuchen möchten, zahlen Sie einfach die zusätzlichen 400 Yen (mit einem ausländischen Reisepass 200 Yen) an den Fahrer im MY-YU Bus. So können Sie im Bus Ihren Godaisan 1-Tages-Pass gegen einen 1-Tages-Pass nach Katsurahama eintauschen.
- *3 Der Godaisan 1-Tages-Pass ist in den Bussen von Tosaden Kotsu nicht erhältlich.

1-Tages-Pass/2-Tage-Pass (JR Bahnhof Kochi bis Katsurahama) Godaisan 1-Tages-Pass (JR Bahnhof Kochi bis Chikurinji Tempel)



Ein- & Ausstiegzone für Busse, Bahnhof Kochi

Fahrtkartenhalter für Bustickets

Kochi Tourist Information Center „Tosaterasu“ Tel. 088-826-3337 von 9:00 bis 17:00

Touristen können bei ihrem Besuch in Kochi die MY-YU Bus Tages-Pässe zum halben Preis erwerben. Bitte zeigen Sie dazu beim Kauf eines Passes beim Kochi Tourist Information Center „Tosaterasu“ Ihren ausländischen Reisepass vor.

So benutzt man die Straßenbahn

1. Besorgen Sie sich bitte bei „Tosaterasu“ oder am Ryoma Flughafen einen Streckenplan der Straßenbahnlinien und geben Sie zu der Straßenbahnhaltestelle in die gewünschte Richtung.
2. Vergewissern Sie sich anhand des Strecken- und Fahrplans, wie Sie an Ihr Ziel kommen. Möglicherweise müssen Sie an der Haltestelle Harimayabashi umsteigen.
3. Der Einstieg in die Straßenbahn ist entweder in der Mitte oder im hinteren Teil der Bahn. Bitte beachten Sie, dass Sie in der Bahn nicht mit 5.000 Yen- oder mit 10.000 Yen-Scheinen bezahlen können.
4. Nehmen Sie sich beim Einsteigen einen Fahrschein aus der Ticketbox. Für Fahrten innerhalb der 200 Yen-Zone werden keine Fahrscheine ausgegeben.
5. Halten Sie den korrekten Geldbetrag für Ihre Fahrt bereit, bevor Sie aussteigen. Sollten Sie den Betrag nicht passend haben, können Sie am Automaten beim Ausstieg Münzen oder 1.000 Yen-Scheine wechseln.
6. Wenn Ihr gewünschtes Fahrziel angesagt wird, drücken Sie bitte auf den Knopf in Ihrer Nähe, dass Sie aussteigen möchten. Wenn Sie kein Japanisch verstehen, sagen Sie dem Fahrer frühzeitig, wo Sie aussteigen möchten.
7. Beim Aussteigen werfen Sie Ihren Fahrschein und den korrekten Geldbetrag in die Fahrgeldbox. Wechseln Sie rechtzeitig Ihr Geld, falls notwendig.
8. Wenn Sie das Fahrgeld bezahlt und vom Fahrer ein Umsteigeticket erhalten haben, müssen Sie nach dem Umsteigen den Fahrpreis nicht noch einmal entrichten, solange Sie sich innerhalb der 200 Yen-Zone bewegen.

Burg Kochi

Der Turm, mehrere Tore und einige weitere Bauwerke sind als wichtiges nationales Kulturgut anerkannt. Die Burg wurde 1603 von Yamauchi Katsuyoshi gebaut, ging aber bei dem großen Brand 1727 verloren. Der derzeitige Burgturm wurde beim Wiederaufbau 1748 errichtet.



Vom Bahnhof Kochi 10 Minuten mit der Straßenbahn bis Haltestelle Kochijo-mae, dann noch 5 Minuten zu Fuß

Godaisan und Umgebung

Aussichtsplattform Godaisan (Godaisan Observatory)

Der Berg Godai liegt im südöstlichen Teil der Stadt Kochi und ist berühmt für seine Kirschblüten und Azaleen. Von der Aussichtsplattform auf dem Berg hat man einen spektakulären Blick auf die Stadt. Auch für den Ausblick bei Nacht ist der Godaisan berühmt.



Vom Bahnhof Kochi 20 Minuten mit dem Auto oder mit dem MY-YU Bus bis Haltestelle Godaisan Observatory, Makino Botanical Garden oder Chikurinji Tempel

Makino Botanischer Garten

Der Makino Botanische Garten wurde in Gedenken an Makino Tomitaro, einen weltberühmten Botaniker, eröffnet. Im Ausstellungspavillon gibt es einen Bereich, in dem sein Leben vorgestellt wird, sowie einen Raum für Projektausstellungen. Weiterhin gibt es Restaurants und Geschäfte zur Erholung und Unterhaltung für Jung und Alt. Die Gebäude sind zu einem großen Teil aus Holz gefertigt und harmonieren dadurch wunderbar mit dem Berg Godai. Je nach Jahreszeit können Sie im Garten auch viele verschiedene Pflanzen bewundern.



Geöffnet von 9:00 bis 17:00

Chikurinji Tempel

Warum werden Sie nicht von ganzem Herzen ein Reisender und verwandeln sich in einen Ohno-san, einen Pilger, der die 88 heiligen Pilgerstätten auf Shikoku bereist? Sie können dabei auf sehr viel wunderschöne Natur und menschliche Wärme treffen. Der Chikurinji ist der Tempel Nr. 31 auf der heiligen Pilgerreise.



Geöffnet von 8:30 bis 17:00

Einfache Konversation für die Reise

Guten Tag Kon nichiwa (こんにちは)

Danke Arigatou (ありがとう)

Es tut mir leid. Gomen nasai (ごめんなさい)

Entschuldigung Sumimasen (すみません)

Wo bin ich hier? Koko wa doko desuka? (ここはどこですか?)

Wieviel kostet das? Ikura desuka? (いくらですか?)

Das hier bitte. Koreo kudasai. (これを下さい)

Ich möchte nach..... ni ikitai desu (〇〇に行きたいです)

Wie komme ich dahin? Donoyou ni ikemasuka? (どのように行けますか?)

Wie lange dauert es ungefähr? Donokurai jikanga kakarimasuka? (どのくらい時間がかかりますか?)

Wo ist....? Wo wa doko ni arimasuka? (〇〇はどこにありますか?)

Convenience Store Konbini

Drogeriemarkt Doraggu sutou (ドラッグストア)

Sehenswürdigkeit Kankou meisho (観光名所)

Toilette Toire

Souvenirladen Omiyageya (お土産屋)

Wechselstube Ryogaesho (両替所)

eins	zwei	drei	vier	fünf	sechs	sieben	acht	neun
ichi	ni	san	yon	go	roku	nana	hachi	kyu
1	2	3	4	5	6	7	8	9
null	zehn	hundert	tausend	zehntausend				
0	juu	hyaku	sen	man				
	十	百	千	万				